

Lauterbach-Sulzbach ist wegen Forstarbeiten dicht

Martin Himmelheber (him)

1. Oktober 2020

Seit Mittwoch, 30. September, ist die Kreisstraße von der Einmündung Sportplatz bis zum Bauhoflagerplatz gesperrt. Darauf weist die Gemeinde Lauterbach ausdrücklich nochmals hin.

Mit den eigentlichen Bauarbeiten habe die beauftragte Firma Strabag zwar noch nicht begonnen. „Trotzdem musste die Vollsperrung bereits jetzt erfolgen, da im Waldbereich oberhalb der Kreisstraße umfangreiche Forstarbeiten zu erledigen sind“, so Andreas Kaupp von der Gemeinde. Diese Arbeiten hätten pünktlich mit der Sperrung begonnen.

Polizei ist informiert und wird kontrollieren

Kaupp weist darauf hin, dass eine Missachtung der Vollsperrung nicht nur ordnungswidrig wäre und mit einem Bußgeld geahndet werden könnte. „Sie ist schlichtweg unverantwortlich und gefährlich. Gerade im Waldbereich muss jederzeit damit gerechnet werden, dass durch die Waldarbeiten Steine oder Holzteile bis in den Straßenbereich gelangen können.“ Die Gemeindeverwaltung bitte die eingerichteten Sperrungen zu beachten.



So sollen die Auto- und LKW-Fahrer von Lauterbach ins Sulzbachtal gelangen. Plan: Straßenbauamt Rottweil

Die Gemeinde hat sich zugleich an das Schramberger Polizeirevier gewandt und gebeten „wenn möglich, den abgesperrten Bereich zu überwachen und gegebenenfalls Anzeigen zu erstatten“.